

A decorative wreath made of watercolor-painted petals in shades of purple, pink, and blue, surrounding the central text box.

GUIDO MARIA  
KRETSCHMER

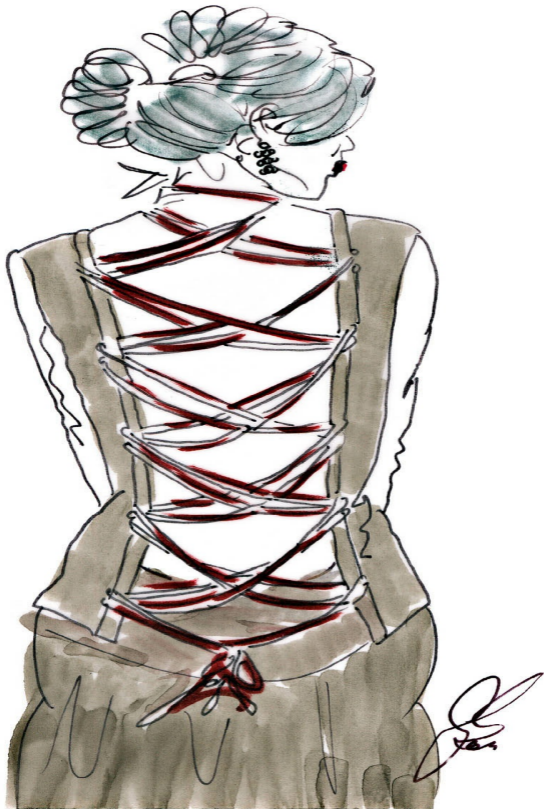
EINE BLUSE MACHT NOCH  
KEINEN SOMMER

Geschichten aus dem Kleiderschrank



Der  
**SPIEGEL**  
Bestseller  
erstmals als  
Taschenbuch





# HALTERLOSE TRÄGER ZUR DAMENWAHL

Damenwahl ist für manche Männer eine Herausforderung und für einige gar eine ganz neue Erfahrung, wenn eine Frau die Initiative ergreift. Das weibliche Geschlecht kostet es Kraft und Überwindung, einen Mann um den nächsten Tanz zu bitten. Die Entscheidung, seinen sicheren Platz zu verlassen, braucht Mut und mancher gestandenen Frau fehlt es eben genau an jenem. Die Dreisten marschieren gleich los, wenn die Aufforderung »Damenwahl« von einer Band in den Tanzsaal gehaucht wird. Damenwahl wird immer gern gesäuselt, oder besser noch

übertrieben lang gesprochen, damit sich nur die Mädels trauen, die ohnehin schon den ganzen Abend angetanzt wurden. Der anrühige Unterton ist für die Schüchterne die Berechtigung, sitzen zu bleiben. Mancher Bandleader oder DJ hat sicher keine Ahnung, was »Daaamenwaaahl« in der ein oder anderen Frauenseele anrichten kann. Besonders wenn die kleine Seele in einer großen stämmigen Frau ein Zuhause gefunden hat, die vom Tanzen träumt und die sich nie traut, dieser Aufforderung Folge zu leisten.

Die große Frau war ein Riesenmädchen, oder vielleicht sogar ein Riesenbaby, und hatte von ihren Eltern auch noch den Namen Püppi bekommen. Ich hatte keine Ahnung, ob auch Püppi in ihrem Ausweis stand, eines war

jedoch klar, dieser Name hatte absolut nichts mit ihr gemein. Püppi war sicher 185 cm groß und mit einem extrem flachen Po, aber einer nicht zu unterschätzenden Brust ausgestattet. Die Oberweite hatte immer freie Fahrt gehabt, da Püppi nie einen BH trug. Wenn ein gewaltiger Busen einfach hängen darf, dann hängt er, in Püppis Fall bis fast unter die Taille. Gleiches galt für ihre hüftlangen glatten Haare. Ihre Mutter hatte dem Riesenmädchen jeden Morgen die goldblonden Haare gebürstet und sie zu allem Überfluss mit unsinnigen Spangen vorn fixiert. Die langen, gepflegten Haare waren ihr großer Stolz. Sie wurden gebürstet und gepflegt und auch noch von der erwachsenen Frau mit Spängchen fixiert. Die seitlichen Klammern teilten das Gesicht in der Mitte

und gaben ein freundliches Stückchen Gesicht frei. Sie sah aus wie eine Mischung aus Yoko Ono und King Kong mit Spängchen und war so tanzbegeistert wie Motsi Mabuse und Herr Llambi zusammen. Ich habe in meinem ganzen Leben noch nie eine Frau gesehen, die eine so schlechte Haltung hatte wie Püppi. Die Großen glauben immer, dass vorn einrollen kleiner wirken lässt, ein Irrtum!

Unsere erste Anprobe war ein Vergnügen und sollte einmalig bleiben, so eine Püppi hat nie mehr danach unser Atelier betreten. Diesen Tag vergesse ich nie, ich war ein Geburtstagsgutschein! Pünktlich um 10 Uhr bollerte es an der Tür und Püppi trat in mein Leben. Ich kann an dieser Stelle mit Recht behaupten, ich habe nie wieder eine Frau